
Subject: Warum arbeitet Dr Keser nicht mehr mit A. Krämer zusammen?

Posted by [feifel](#) on Thu, 01 May 2014 17:58:59 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo zusammen,

Soweit ich weiß hat Dr keser früher mit A. Krämer zusammengearbeitet. Warum arbeiten die beiden nicht mehr zusammen. Oder arbeiten die beiden noch zusammen?

Gruß Feudel

Subject: Aw: Warum arbeitet Dr Keser nicht mehr mit A. Krämer zusammen?

Posted by [Desmond](#) on Thu, 01 May 2014 22:05:04 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

feifel schrieb am Thu, 01 May 2014 19:58Hallo zusammen,

Soweit ich weiß hat Dr keser früher mit A. Krämer zusammengearbeitet. Warum arbeiten die beiden nicht mehr zusammen. Oder arbeiten die beiden noch zusammen?

Gruß Feudel

Subject: Aw: Warum arbeitet Dr Keser nicht mehr mit A. Krämer zusammen?

Posted by [christian_wien](#) on Fri, 02 May 2014 22:18:18 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Die wenigsten Ärzte arbeiten mit Vermittlern, da seriöse Ärzte auf diese Art der Kundengewinnung verzichten. In manchen Ländern, wie etwa Österreich, ist dies sogar verboten, medizinische Leistungen dürfen hier aus Gründen des Patientenschutzes nicht auf Provisionsbasis (schon gar nicht von Nichtmedizineren !!!) vermittelt werden.

Subject: Aw: Warum arbeitet Dr Keser nicht mehr mit A. Krämer zusammen?

Posted by [hairline](#) on Fri, 02 May 2014 23:15:22 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Übertreibe mal nicht Christian...

Es arbeiten viele renommierte Ärzte mit nachweislich top Resultaten mit Vermittlern zusammen.

Keser ist jetzt einer der wenigen, der darauf verzichtet.

Gruß

hairline

Subject: Aw: Warum arbeitet Dr Keser nicht mehr mit A. Krämer zusammen?
Posted by [Alex2013](#) on Sat, 03 May 2014 04:56:03 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Na Glückwunsch, unser Lieblings-User ist wieder mit an Bord
Zu deinen Kommentaren sag ich nicht mehr als "Lachnummer".
Du bist wie ein Kropf, unsinnig, nervig und keiner will ihn haben!

Subject: Aw: Warum arbeitet Dr Keser nicht mehr mit A. Krämer zusammen?
Posted by [christian_wien](#) on Sat, 03 May 2014 16:21:08 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ärzte arbeiten so gut wie nie mit Vermittlern, alleine schon aus ethischen Gründen. Sie können davon ausgehen, dass es triftige Gründe gibt, warum es Ärzten in vielen Ländern verboten ist, Provisionen für die Zuweisung von Patienten versprechen/geben/nehmen oder zusichern zu lassen.

Daneben bestehen für Ärzte eine Fülle von Werbebeschränkungen, wie etwa das Werben mit Vorher/Nachher - Fotos in Deutschland, wegen Irreführung der Patienten durch Werben mit nicht repräsentativen Ergebnissen, oder anders ausgedrückt : wegen Bauernfängerei.

Subject: Aw: Warum arbeitet Dr Keser nicht mehr mit A. Krämer zusammen?
Posted by [Alex2013](#) on Sun, 04 May 2014 12:49:34 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hat Moser nicht viele Beratungsstellen quer verteilt über Österreich, in denen Patienten beraten werden...

Jedoch nicht von Ärzten...

Hmmm... Das sind dann keine Berater?

Berichtige mich falls ich falsch liege...

Subject: Aw: Warum arbeitet Dr Keser nicht mehr mit A. Krämer zusammen?
Posted by [christian_wien](#) on Sun, 04 May 2014 18:48:56 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Moser Medical arbeitet mit angestellten Beratern - jegliche Provisionsjagd auf Patienten ist in Österreich aus naheliegenden Gründen verboten.

Subject: Aw: Warum arbeitet Dr Keser nicht mehr mit A. Krämer zusammen?

Posted by [Alex2013](#) on Sun, 04 May 2014 21:02:04 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Lieber ein unabhängiger Berater welcher verschiedene Optionen aufzeigt, als ein angestellter Berater der das sagt, was ihm von diesem Moser vorgeschrieben wird und auf Fang geht. Denke man findet in Europa nicht leicht einen qualifizierteren Mann als Herrn Krämer.

Subject: Aw: Warum arbeitet Dr Keser nicht mehr mit A. Krämer zusammen?

Posted by [christian_wien](#) on Mon, 12 May 2014 22:41:36 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wie sollte ein Berater unabhängig sein, der nur mit ein paar Ärzten und auf Provisionsbasis arbeitet ?

Subject: Aw: Warum arbeitet Dr Keser nicht mehr mit A. Krämer zusammen?

Posted by [spike01](#) on Tue, 13 May 2014 07:47:07 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

So lange ein Berater für den Patienten kostenlos ist und von den Ärzten bezahlt wird, die der Berater auf dem Zettel hat, kann man in keinsten Weise von unabhängig sprechen. Gleiches gilt z.B. auch bei Bankgeschäften.

Daher ist es mir mehr als schleierhaft wie man im Zusammenhang mit Herrn Krämer immer von "unabhängigen Berater" spricht. Das bedeutet selbstverständlich nicht, dass er keine gute Dienstleistung anbietet und für den Patienten enorm wichtig sein kann.

Subject: Aw: Warum arbeitet Dr Keser nicht mehr mit A. Krämer zusammen?

Posted by [christian_wien](#) on Wed, 14 May 2014 11:36:56 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Selbstverständlich sind auf Provisionsbasis tätige Berater extrem abhängig, denn diese erhalten id Regel nur Geld, wenn es zu einer Vermittlung kommt. Die Gefahr, dass auf Patienten Druck ausgeübt wird, ist sehr groß, daher ist eine Vermittlung von Patienten auf Provisionsbasis in einigen Ländern (Österreich, u.a.) generell verboten.

Vor allem aber kann man allen Patienten nur eines raten : Seht euch die Ärzte und das Umfeld,

in dem diese tätig sind, selbst an, und entscheiden dann eigenständig (!!), welcher Arzt das Vertrauen verdient. Niemals sollte man sich bei medizinischen Behandlungen bloß auf Aussagen irgendwelcher Berater oder auf Mundpropaganda verlassen.

Subject: Aw: Warum arbeitet Dr Keser nicht mehr mit A. Krämer zusammen?

Posted by [night](#) on Thu, 15 May 2014 14:56:39 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Natürlich ist Andreas Krämer nicht unabhängig, trotzdem ist die Leistung die er bietet weit aus besser und auch etisch korrekter als ***Edit*** Da hat ein Andreas Krämer der zumindest mehrere Alternativen vertritt und nicht bei einem Anbieter angestellt ist schon eine ganz andere Beratungsqualität.

Night, das geht wirklich entschieden zu weit, bitte keine rufschädigenden Aussagen posten.

Gruß, Mona

Subject: Aw: Warum arbeitet Dr Keser nicht mehr mit A. Krämer zusammen?

Posted by [night](#) on Thu, 15 May 2014 16:38:33 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

night schrieb am Thu, 15 May 2014 16:56 Natürlich ist Andreas Krämer nicht unabhängig, trotzdem ist die Leistung die er bietet weit aus besser und auch etisch korrekter als ***Edit*** Da hat ein Andreas Krämer der zumindest mehrere Alternativen vertritt und nicht bei einem Anbieter angestellt ist schon eine ganz andere Beratungsqualität.

Night, das geht wirklich entschieden zu weit, bitte keine rufschädigenden Aussagen posten.

Gruß, Mona

Mona das ist aber die Wahrheit, kann jeder selber gerne mal eine Beratung dort machen und selber sehen wie der Hase läuft, ***Edit*** mit den Beraterinnen kann man sich auch auf deren Homepage schon ansehen, sind natürlich oh wunder alle weiblich und super hübsch warum

das wohl ?

Im Nachhinein kann ich manchmal selber gar nicht fassen wie ich *****Edit*****, aber gut man war halt jung, verzweifelt hatte wenig Erfahrung in diesem Bereich und war anfällig .

Subject: Aw: Warum arbeitet Dr Keser nicht mehr mit A. Krämer zusammen?

Posted by [Mona](#) on Fri, 16 May 2014 05:47:26 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

night schrieb am Thu, 15 May 2014 18:38Mona das ist aber die Wahrheit, kann jeder selber gerne mal eine Beratung dort machen und selber sehen wie der Hase läuft, *****Edit***** mit den Beraterinnen kann man sich auch auf deren Homepage schon ansehen, sind natürlich oh wunder alle weiblich und super hübsch warum das wohl ?

Im Nachhinein kann ich manchmal selber gar nicht fassen wie ich *****Edit*****, aber gut man war halt jung, verzweifelt hatte wenig Erfahrung in diesem Bereich und war anfällig .

Morgen Night

Du brauchst dich mir gegenüber wirklich nicht zu rechtfertigen, dass du ein ehrlicher User bist - alles gut. Wir hatten es ja schon ein paar Mal, es mag dir nur halt zuweilen nicht gelingen, die Emotionen aus den Beiträgen zu halten. Menschlich verstehe ich das, keine Frage! Nur hier/öffentlich bringt das u.U. jede Menge Ärger ein - darum geht es ausschließlich. Mit der "Wahrheit" ist das so eine Sache, da hat wohl jeder auf gewisse Weise seine ganz Persönliche, wenn Eindrücke und Empfindungen hineinspielen. Banales Beispiel:

Ich serviere dir ein Krokodil-Steak und du sagst: Grauslig, das kann kein Mensch essen, es sieht auch schon eklig aus mit seiner weißen Fleischfarbe. Und wenn man hineinbeißt, diese Konsistenz - neeee, lasst bloß die Finger davon!

Ich setze dagegen: Super, hatten wir neulich gerade und ist einfach nur köstlich. Also unbedingt mal ausprobieren!

Und wer sagt hier nun "die Wahrheit"?

Im Bereich Schönheitschirurgie geht es um Ästhetik, welche Klinik wird denn nicht Mitarbeiter bevorzugen, die großen Wert auf Ihr Äußeres legen? An der "Präsentation" eines Anbieters solltest du wirklich nichts festmachen - jeder, wie er mag und möchte. Entscheidend sind doch einzig die fachlichen Qualitäten, die Umstände der Behandlung und die Ergebnisse!

Wenn dir etwas gefallen hat, kannst du frei formulieren, da wirst du uns nicht zu Gesicht bekommen. Aber wenn dem NICHT so ist, dann füge doch bitte immer explizit "meines Erachtens/meiner Meinung nach" oder sowas Ähnliches hinzu. Und dann lies es vor

Absenden/Einstellen nochmal gegen. Könnte sich jemand diskreditiert oder im Ruf geschädigt sehen? Dann bitte nachbessern. Und zwar nicht, um deine negativen Eindrücke schön zu reden, sondern, um dem Forum und dir Unannehmlichkeiten zu ersparen durch ungeschickte Formulierungen. Das kriegst du doch hin!?

Viele Grüße, Mona

Subject: Aw: Warum arbeitet Dr Keser nicht mehr mit A. Krämer zusammen?

Posted by [Lipohair](#) on Fri, 16 May 2014 06:51:27 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Das liest sich beinahe wie die Handlungsanleitung für einen Schuljungen, der das A und O im Umgang noch lernen muss und Begriffe nicht kennt. Das trifft vermutlich auch passgenau auf den Adressaten zu. Die FSK-18-Version dieses Forums ist eben nicht jederman´s Sache.

Unabhängig ist ein Berater, wenn er sich keinen Weisungen und Anordnungen fremder Anbieter aussetzen muss. Das ist der Unterschied zu einer Festanstellung, die den unmittelbaren Betriebszielen, dem Wertekanon einer Klinik oder seiner aktiven Geschäftspolitik verpflichtet ist. Provisionsarbeit hat den Vorteil, dass man in seinem Urteil frei bleibt und dieses an Haarausfallpatienten unvermittelt weitergeben kann. Die mittelbare Abhängigkeit, die durch die sog. Provision suggeriert wird, erlaubt immer eine vielfältige Alternative (Auswahl an mehreren Ärzten), ein freies Urteil im Einzelfall und führt wie im Fall von A.Krämer bei der überwiegenden Mehrzahl der Leute ausschließlich zu einem Ratschlag, nicht jedoch zu einer Vermittlung. Die meisten Patienten wählen sich ihren Arzt auch nach der Beratung bei A. Krämer selbst oder machen von der Alternative Gebrauch, keine Haartransplantation in Anspruch zu nehmen. Das ist nämlich auch Teil der Beratung. Oft genug geht es dabei nur um die Frage, wie mit Haarausfall umzugehen ist und wie das Zukunftsszenario desselben im individuellen Einzelfall zu werten ist.

Im Gros der unabhängigen Beratungstätigkeit geht es um Haarausfall und dessen Folgen, sowie möglichen Alternativen im Umgang damit (z.B. Medikamente). Alternative Behandlungsmethoden stehen bei einer Transplantationsklinik überhaupt nicht auf der Agenda. Außerdem kann man auf den breiten Erfahrungsschatz zurückgreifen, den Krämer bei vielfältigen Haartransplantationsspezialisten gesammelt hat. Die Homepage zeigt ja mehr als deutlich, welche Kliniken er schon besichtigt hat. Deshalb bekommt der Interessierte auch Insiderinformationen, die er im direkten Kontakt mit einer Klinik seiner Wahl niemals erhalten würde, ggf. sogar zum Anlass nimmt, seine Wahl zu überdenken. Ich war seinerzeit dankbar, überhaupt einen Ansprechpartner zu haben. Man sollte bitte das kostenlose Angebot von A. Krämer in toto erst einmal kennen und schätzen lernen ehe man sich wieder der sinnfreien Brachialkritik des Stichwortgebers mit dem österreichischen-Hauptstadtnamen anschließt, der jetzt wieder mit breitem Grinsen vor dem Schirm einen vermeintlichen Erfolg feiert, weil es immer genügend schlichte Gemüter gibt, die sich von billigen Parolen fangen lassen. Komischerweise gibt es diese österreichischen Intermezzi immer wieder in der Geschichte.

Subject: Aw: Warum arbeitet Dr Keser nicht mehr mit A. Krämer zusammen?

Posted by [Mona](#) on Fri, 16 May 2014 08:17:45 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Lipohair schrieb am Fri, 16 May 2014 08:51 Das liest sich beinahe wie die Handlungsanleitung für einen Schuljungen, der das A und O im Umgang noch lernen muss und Begriffe nicht kennt. Das trifft vermutlich auch passgenau auf den Adressaten zu. Die FSK-18-Version dieses Forums ist eben nicht jederman´s Sache.

Schade, dass es bei dir so überkommt, denn so, oder gar despektierlich, war es nicht angedacht. Es liegt mir absolut fern, hier irgendeine soziale Kompetenz in Frage zu stellen, mir geht es ausschließlich darum, die vielen (und es sind Viele in allen 4 Foren!) Rufschädigungen zu vermeiden, die immer wieder für Unannehmlichkeiten sorgen. Ich gehe mal davon aus, "night" weiß, wie es gemeint war.

"...DieFSK-18-Version dieses Forums..."

Das möchte ich aber gerne auf das gesamte Internet ausweiten, auf anderen deutschen Portalen kommen die selben deutschen Gesetze zum Tragen.

Subject: Aw: Warum arbeitet Dr Keser nicht mehr mit A. Krämer zusammen?

Posted by [Lipohair](#) on Fri, 16 May 2014 09:29:04 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Mir ist schon bewusst, dass es in Deiner Funktion nicht als wertende Nachhilfe geäußert wurde und auch nicht so gemeint war. Im Zusammenhang mit den Äußerungen gewinne ich persönlich nur leider den Eindruck, als hätten wir hier einen "besonderen" Fall, von dessen Qualität es übrigens noch einen gibt. Das meine ich gerade im Hinblick auf die angesprochenen Emotionen, deren Kontrolle besonders sehr jugendlichen Menschen noch schwer fällt (womit ich wiederum nichts gegen die Jugend sagen will). Aber besser ich nehme den Satz zurück, da ich Mißdeutungen gerne vermeiden will. Hätte nur so gut gepasst)

Subject: Aw: Warum arbeitet Dr Keser nicht mehr mit A. Krämer zusammen?

Posted by [spike01](#) on Fri, 16 May 2014 12:13:54 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Lipohair schrieb am Fri, 16 May 2014 08:51 Man sollte bitte das kostenlose Angebot von A. Krämer in toto erst einmal kennen und schätzen lernen ehe man sich wieder der sinnfreien Brachialkritik des Stichwortgebers mit dem österreichischen-Hauptstadtnamen anschließt, der jetzt wieder mit breitem Grinsen vor dem Schirm einen vermeintlichen Erfolg feiert, weil es immer genügend schlichte Gemüter gibt, die sich von billigen Parolen fangen lassen. Komischerweise gibt es diese österreichischen Intermezzi immer wieder in der Geschichte.

Ich gehe davon aus, dass mein Beitrag mit "anschließt" gemeint war. Nur aus diesem Grund

schreibe ich überhaupt noch etwas zu diesem Thema.

1. Ich habe mich niemanden angeschlossen, sondern meine persönliche Meinung zu diesem Thema geschrieben.

2. "Unabhängig ist ein Berater, wenn er sich keinen Weisungen und Anordnungen fremder Anbieter aussetzen muss."

Das mag deine persönliche Meinung dazu sein, aber bitte stell es nicht so hin, als ob dies Gesetz sei. Sollte es eins geben, welches mir bis dato dann unbekannt ist, bitte ich um eine Quelle.

Für mich ist ein Berater erst unabhängig, wenn er nicht auf Provisionsbasis arbeitet. Da Du schon die Internetpräsenz in deinem Beitrag erwähnt hast; Auf der Internetseite von Andreas Krämer suchst du den Begriff "unabhängig" vergebens, kostenlos und unverbindlich ja, aber eben nicht unabhängig.

<http://www.hairforlife.info/wie-finanziert-sich-hairforlife.0-290.html>

"Durch meine Tätigkeit und Dienstleistungen als freier Berater ersparen sich Klinken Kosten im Bereich Beratung, Marketing und Akquise, da ich den erheblichen Teil dieser Aufgabenbereiche durch meine eigene Internetplattform, durch Präsenz in Suchmaschinen (z.B. Google) und durch öffentliche Auftritte in den Medien (siehe

<http://www.hairforlife.info/andreas-kraemer-im-fernsehen.0-132.html>) selber tätige." Er hat das Forum vergessen zu erwähnen

Beratung, Marketing und Akquise, er schreibt es ja selbst...und genau darum ging es in meinem Beitrag. Er betreibt eine Firma und verdient Geld mit der Vermittlung von Patienten. Das er seine Arbeit gut macht und seriös ist, habe ich in keinster bestritten.

Genau aus diesen Gründen ist er aber für mich eben nicht unabhängig. Nur darum ging es, nicht mehr und nicht weniger...Ich bin der Meinung, dass auch dies mal erwähnt werden darf...

Um zum eigentlichen Thema "Warum arbeitet Dr Keser nicht mehr mit A. Krämer zusammen" auch mal was beizusteuern, (Vorsicht einseitige Informationsquelle) es gab Probleme beim Thema Provision

So jetzt hab ich aber wirklich genug zu diesem Thema geschrieben und mehr als ich eigentlich überhaupt wollte

Subject: Aw: Warum arbeitet Dr Keser nicht mehr mit A. Krämer zusammen?

Posted by [Improvement](#) on Sat, 24 May 2014 17:03:21 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Kann schon sein, dass er noch Patienten zu Keser vermittelt, nur halt keine feste Zusammenarbeit wie bei den anderen Ärzten (Heitmann, Mwamba, Feriduni, Koray, Hairline-Klinik).
